

Liebe ClubmitgliederInnen

Am Sikingalauf haben 6 Clubmitglieder teilgenommen. Der Wetterumschlag kurz vor dem Startschuss hat die sommerlichen Temperaturen zu spürbar kühleren und nassen Verhältnissen geführt. Eindrücklich war der finstere Himmel und die bedrohlichen Blitze, welche die Strecke für einen kurzen Augenblick erhellen liessen. Die schlechten Bedingungen konnten unseren TriathletInnen nichts anhaben, so dass Lara van de Wouw und Caspar Sickel in ihrer Kategorie relativ locker gewonnen haben. Gratulation für die super Leistungen!

Zur Schweizer Meisterschaft in der olympischen Distanz ist die Sonne rechtzeitig zurückgekehrt und 9 Clubmitglieder waren voller Taten in den Startlöchern. Für einige unter uns führte das Neoprenverbot zu zusätzlicher Nervosität, zumal unser amtierender Schweizermeister seine Titelverteidigung im Visier hatte. Der Start wurde wie üblich gestaffelt durchgeführt um einen fairen und windschattenfreien Wettkampf zu ermöglichen. Viele konnten jedoch von der Abwesenheit der Racemarshals profitieren, so dass dieses Mal keine Zeitstrafen zu befürchten waren. Trotzdem hinterliess der Wettkampf für Roberto und Matthäus einen leichten säuerlichen Beigeschmack. Am Freitag davor wollte Roberto die Steifigkeit seiner Carbonfelgen testen und fuhr die letzten 2 km mit einem Plattfuss heim. Zu Hause angekommen wurde ihm schnell klar, dass der Felgenhersteller (Xentis) die Qualität leicht übertrieben hatte, so dass diese gesondert entsorgt werden mussten. Ob das der Grund für die Insolvenz der Firma war, ist der Redaktion nicht bekannt.

Bei Matthäus machten ebenfalls die Carbonfelgen einen Strich durch die Rechnung. Kurz nach dem Aufstieg lösten sich 3 Speichen aus den Felgen heraus. Bei einer Schweizer Marke (Erox) muss nicht zwangsläufig Schweizer Qualität drin stecken. Ungeachtet davon nahm er trotzdem die gefährlichen Abfahrten voll in Angriff.

Trotz starker Leistung von unserem amtierenden Schweizer Meister verfehlte er nur knapp eine Top 10-Platzierung.

Alles in allem war es wieder ein gelungener Anlass und trotz Materialschaden sind alle heil ins Ziel angekommen. Nebenbei ein grosses Dankeschön für die Unterstützung der anwesenden ClubmitgliederInnen am Strassenrand.

Der letzte zählende Wettkampf für die Clubmeisterschaft ist der ½ Marathon am 15.10. um den Hallwilersee. Danach wird sich herausstellen, welche Athletin und welcher Athlet ihren Namen auf dem Pokal verewigen darf.

Wie üblich werdet ihr rechtzeitig für eure Teilnahme aufgefordert.

Sportliche Grüsse
David